

**WBF-Unterrichtsfilm
„Das Scheitern der Weimarer Republik“**

Lehrplanbezüge nach Bundesländern

- **Baden-Württemberg**
- **Bayern**
- **Berlin/Brandenburg**
- **Bremen**
- **Hamburg**
- **Hessen**
- **Mecklenburg-Vorpommern**
- **Niedersachsen**
- **Nordrhein-Westfalen**
- **Rheinland-Pfalz**
- **Saarland**
- **Sachsen**
- **Sachsen-Anhalt**
- **Schleswig-Holstein**
- **Thüringen**

- **Schweiz**

Lehrplanbezüge Baden-Württemberg (Seite 1)

Sekundarstufe 1	Geschichte	Klasse 7, 8, 9
Inhalte und Kompetenzen		
<p>3.2.7 Europa in der Zwischenkriegszeit - Durchbruch und Scheitern des demokratischen Verfassungsstaates</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können das Spannungsfeld zwischen Diktatur und Demokratie in Europa charakterisieren sowie die Folgen für Deutschland analysieren.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können (G)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durchbruch und Scheitern der parlamentarischen Demokratie in Europa nach dem Ersten Weltkrieg beschreiben: (Vierzehn Punkte: Demokratisierung, Selbstbestimmungsrecht der Völker; Diktatur) • den demokratischen Neuanfang in der Weimarer Republik erläutern (Demokratie: Parlament, Grundrechte) • Faktoren für das Scheitern der Weimarer Republik erklären und überblicksartig mit der Selbstbehauptung der Demokratie in Frankreich vergleichen (Kriegsverlierer/Siegermacht; antidemokratisches Denken / gelernte Demokratie; Weltwirtschaftskrise). <p>Die Schülerinnen und Schüler können (M)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durchbruch und Scheitern der parlamentarischen Demokratie in Europa nach dem Ersten Weltkrieg bis in die 1930er-Jahre beschreiben sowie Hypothesen zu den Ursachen des Scheiterns entwickeln (Vierzehn Punkte: Demokratisierung, Selbstbestimmungsrecht der Völker; Nachfolgestaat; Diktatur) • den demokratischen Neuanfang in der Weimarer Republik erläutern (Demokratie: Reichsverfassung) • Faktoren für das Scheitern der Weimarer Republik erklären und überblicksartig mit der Selbstbehauptung der Demokratie in Frankreich vergleichen (Kriegsschuldartikel/Siegermacht; antidemokratisches Denken / gelernte Demokratie; Weltwirtschaftskrise). <p>Die Schülerinnen und Schüler können (E)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durchbruch und Scheitern der parlamentarischen Demokratie in Europa nach dem Ersten Weltkrieg bis in die 1930er-Jahre beschreiben sowie Hypothesen zu den Ursachen des Scheiterns entwickeln (Vierzehn Punkte: Demokratisierung, Selbstbestimmungsrecht der Völker; Nachfolgestaat; z. B. ethnische Minderheit, improvisierte Demokratie / gelernte Demokratie, junger Nationalstaat / alter Nationalstaat, Wirtschaftskrise; Diktatur) • den demokratischen Neuanfang in der Weimarer Republik erläutern (Demokratie: Reichsverfassung; Weimarer Koalition) • das Scheitern der Weimarer Republik analysieren (Versailler Vertrag, Kriegsschuldartikel; antidemokratisches Denken: alte Eliten; Weltwirtschaftskrise; „Machtergreifung“; NSDAP). 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Baden-Württemberg (Seite 2)

<ul style="list-style-type: none"> den demokratischen Neuanfang in der Weimarer Republik erläutern (Demokratie: Reichsverfassung; Weimarer Koalition) das Scheitern der Weimarer Republik analysieren (Versailler Vertrag, Kriegsschuldartikel; antidemokratisches Denken: alte Eliten; Weltwirtschaftskrise; „Machtergreifung“; NSDAP)

Gemeinschaftsschule	Geschichte	Klasse 12 Basisfach
----------------------------	-------------------	------------------------

Inhalte und Kompetenzen

3.4.3 Diktaturen im 20. Jahrhundert als Gegenentwürfe zur parlamentarischen Demokratie

Die Schülerinnen und Schüler können

- Durchbruch und Scheitern der liberalen parlamentarischen Demokratie im Europa der Zwischenkriegszeit am Beispiel der Weimarer Republik erklären (Weltwirtschaftskrise, Präsidialkabinett).

Gemeinschaftsschule	Geschichte	Klasse 12 Leistungsfach
----------------------------	-------------------	----------------------------

Inhalte und Kompetenzen

3.4.4 Herrschaftsmodelle im 20. Jahrhundert: Bedrohung von Demokratie und Freiheit

Die Schülerinnen und Schüler können

- Durchbruch und Scheitern des liberalen Modernisierungskonzepts und der parlamentarischen Demokratie im Europa der Zwischenkriegszeit am Beispiel der Weimarer Republik erklären (Versailler Vertrag, Verfassung, improvisierte Demokratie, junger Nationalstaat, Goldene Zwanziger, Weltwirtschaftskrise, Präsidialkabinett).

Gymnasium	Geschichte	Klasse 7, 8
------------------	-------------------	-------------

Inhalte und Kompetenzen

3.2.7 Europa in der Zwischenkriegszeit – Durchbruch und Scheitern des demokratischen Verfassungsstaates

Die Schülerinnen und Schüler können

- Durchbruch und Scheitern der parlamentarischen Demokratie in Europa nach dem Ersten Weltkrieg bis in die 1930er-Jahre beschreiben sowie Hypothesen zu den Ursachen des Scheiterns entwickeln (Vierzehn Punkte: Demokratisierung, Selbstbestimmungsrecht der Völker; Nachfolgestaat; z. B. ethnische Minderheit, improvisierte Demokratie / gelernte Demokratie, junger Nationalstaat / alter Nationalstaat, Wirtschaftskrise; Diktatur)
- das Scheitern der Weimarer Republik analysieren.

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Baden-Württemberg (Seite 3)

Gymnasium	Geschichte	Klasse 11 Basisfach
Inhalte und Kompetenzen		
3.4.3 Diktaturen im 20. Jahrhundert als Gegenentwürfe zur parlamentarischen Demokratie Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none">• Durchbruch und Scheitern der liberalen parlamentarischen Demokratie im Europa der Zwischenkriegszeit am Beispiel der Weimarer Republik erklären (Weltwirtschaftskrise, Präsidialkabinett).		

Gymnasium	Geschichte	Klasse 11 Leistungsfach
Inhalte und Kompetenzen		
3.4.4 Herrschaftsmodelle im 20. Jahrhundert: Bedrohung von Demokratie und Freiheit Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none">• Durchbruch und Scheitern des liberalen Modernisierungskonzepts und der parlamentarischen Demokratie im Europa der Zwischenkriegszeit am Beispiel der Weimarer Republik erklären (Versailler Vertrag, Verfassung, improvisierte Demokratie, junger Nationalstaat, Goldene Zwanziger, Weltwirtschaftskrise, Präsidialkabinett).		

Lehrplanbezüge Bayern (Seite 1)

Mittelschule	Geschichte/Politik/Geographie	Klasse 8
Inhalte und Kompetenzen		
<p>GPG8 - Lernbereich 2: Zeit und Wandel Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> stellen die Geschichte der Weimarer Republik mit der ersten demokratischen Verfassung dar. beschreiben den Aufstieg der NSDAP bis zur Machtübertragung und erklären die wesentlichen Ursachen (z. B. Unzufriedenheit großer Teile der Bevölkerung mit der Weimarer Republik, Weltwirtschaftskrise, links- und rechtsextreme Radikalisierung). diskutieren unmittelbare und langfristige Konsequenzen für Opfer von Kriegen und Kriegsverbrechern bis heute. <p>Inhalte zu den Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Entstehung der Weimarer Republik, Grundzüge der Weimarer Reichsverfassung als erste demokratische Verfassung in Deutschland Aufstieg und Machtübertragung der NSDAP 		

Realschule	Geschichte	Klasse 9
Inhalte und Kompetenzen		
<p>G9 - Lernbereich 3: Weimarer Republik - die erste deutsche Demokratie Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> nutzen ihre Kenntnisse über die Gründe für das Scheitern Weimars, um mögliche Gefährdungen einer <i>Demokratie</i> damals und heute historisch begründet zu diskutieren (z. B. wirtschaftliche Krisen, mangelndes demokratisches Engagement, politische Agitation, stufenweiser Abbau von Grundrechten). gliedern die Geschichte der Weimarer Republik mithilfe der Grundlegenden Daten <i>1919-1933 Weimarer Republik; 1923 Krisenjahr; 1929 Weltwirtschaftskrise</i> und verwenden den Grundlegenden Begriff <i>Weimarer Verfassung</i> bei der Beschreibung historischer Zusammenhänge. <p>Inhalte zu den Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <i>Weimarer Verfassung</i> als Grundlegung der <i>Demokratie</i>, Belastungsfaktoren der Republik (z. B. antidemokratisches Denken, Kriegsschuldfrage, Reparationen, <i>Vertrag von Versailles</i>) <i>Weltwirtschaftskrise 1929</i> und Scheitern der Weimarer Republik 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Bayern (Seite 2)

Gymnasium	Geschichte	Klasse 9
Inhalte und Kompetenzen		
<p>G9 Lernbereich 1: Weimarer Republik - die erste deutsche Demokratie Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen Grundzüge der Entwicklung und wesentliche Faktoren des Scheiterns der Weimarer <i>Demokratie</i>. Sie nutzen diese Erkenntnisse zur Orientierung in Geschichte und Gegenwart, um demokratische Partizipationsmöglichkeiten wertzuschätzen und zu beurteilen, inwieweit <i>Demokratie</i> Gefährdungen ausgesetzt ist. • werten die <i>Weimarer Reichsverfassung</i> aus, um sie im Hinblick auf Stärken und Schwächen zu beurteilen. • beschreiben den Aufstieg der Nationalsozialisten und erkennen deren Gefährdungspotenzial für Staat und Gesellschaft. Sie untersuchen, inwiefern der Erfolg der Nationalsozialisten auch auf neue Methoden des Wahlkampfs zurückzuführen ist. • erklären das Scheitern der Weimarer <i>Demokratie</i> multikausal, indem sie anspruchsvolle <i>Quellen</i> und Darstellungen nutzen. Sie gewinnen einen eigenen Standpunkt zu der Frage, ob die <i>Weimarer Republik</i> „zum Scheitern verurteilt“ war. • gliedern die Geschichte der <i>Weimarer Republik</i> mithilfe der Grundlegenden Daten <i>1918 Novemberrevolution, 1923 Krisenjahr, 1929 Weltwirtschaftskrise, 30. Januar 1933 Hitler Reichskanzler</i> und verwenden die Grundlegenden Begriffe <i>Weimarer Reichsverfassung</i> bei der Beschreibung historischer Zusammenhänge. <p>Inhalte zu den Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Weimarer Reichsverfassung</i> als Grundlegung der <i>Demokratie</i> • Belastungsfaktoren der <i>Republik</i>: u. a. antidemokratisches Denken, <i>Vertrag von Versailles</i> • Weltwirtschaftskrise und Preisgabe der <i>Demokratie</i>: das Ende der <i>Weimarer Republik</i> und der Aufstieg der Nationalsozialisten 		

Lehrplanbezüge Berlin/Brandenburg

Sekundarstufe 1	Geschichte	Klasse 9/10
Inhalte		
<p>Demokratie und Diktatur Die Schülerinnen und Schüler lernen mit der Weimarer Republik die erste deutsche Demokratie und beispielhaft deren Chancen und Herausforderungen kennen. Sie erwerben Kenntnisse über die ideologischen Grundlagen und politischen Strukturen der nationalsozialistischen Herrschaft. Das Themenfeld bietet die Möglichkeit unterschiedlicher Zugangsweisen: z. B. die historische Fallanalyse, die Arbeit mit Biografien oder die Thematisierung der Lokal- oder Regionalgeschichte (z. B. Geschichte der eigenen Schule).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erster Weltkrieg: Ursachen und Folgen für Deutschland, Europa und die Welt • Weimarer Republik: Gefährdungen und Chancen der ersten deutschen Demokratie 		

Gymnasium	Geschichte	Oberstufe
Inhalte		
<p>Das Scheitern der ersten deutschen Demokratie - nationalsozialistische Gewaltherrschaft Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Politische und wirtschaftliche Strukturen und ihre Krisen • Außenpolitik im europäischen und internationalen Spannungsfeld <p>Kompetenzerwerb im Themenfeld: Geschichte in Quellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textquellen, Darstellungen, Statistiken, Wahlplakate weitgehend selbstständig aufgabenbezogen auswerten und interpretieren 		

Lehrplanbezüge Bremen (Seite 1)

Oberschule	Gesellschaft und Politik	Klasse 9/10
Inhalte		
<p>Demokratien und Diktaturen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weimarer Republik • Der Nationalsozialismus <p>Die Schülerinnen und Schüler können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Belastungsfaktoren der ersten Demokratie in Deutschland sowie Ursachen und Auswirkungen ihres Scheiterns erläutern • Die Bedeutung von Parteien und zivilgesellschaftlichen Initiativen, Organisationen und Netzwerken für die Entwicklung einer demokratischen Gesellschaft darstellen und erörtern. 		

Gymnasium	Geschichte	Klasse 9/10
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Die Weimarer Republik</p> <p>Eine Demokratie ohne Demokraten?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Versailles und die Folgen • Wirtschafts- und Staatskrise • Gründe für das Scheitern <p>Die Schülerinnen und Schüler können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Elemente der Weimarer Verfassung erläutern und die Bestimmungen des Versailler Vertrages benennen • Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise darstellen sowie das unterschiedliche Krisenmanagement darlegen • wichtige Daten und Fakten zum Ende der Weimarer Republik benennen. <p>Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg</p> <p>Eroberung, Ausbeutung und Vernichtung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weichenstellung für die Diktatur in Deutschland • Nationalsozialistische „Machtergreifung“ <p>Die Schülerinnen und Schüler können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Aufstieg Hitlers und der NSDAP erläutern • die Daten und Fakten der „Machtergreifung“ benennen. 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Bremen (Seite 2)

Gymnasium	Geschichte	Sek 2
Inhalte und Kompetenzen		
Q2 Das Zeitalter der Extreme - Totalitarismus und Demokratie		
Die Schülerinnen und Schüler		
<ul style="list-style-type: none">• kennen Ursachen, Bedingungen und Zusammenhänge des Gelingens und Scheiterns von Demokratie im 20. Jahrhundert und können diese am Beispiel Deutschlands darstellen• erörtern strukturelle Entstehungsbedingungen antidemokratischer und faschistischer Bewegungen und Regime im Europa der Zwischenkriegszeit.		

Lehrplanbezüge Hamburg (Seite 1)

Stadtteilschule	Geschichte	Klasse 5 - 11
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Orientierungskompetenz Orientierung in der Geschichte Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • zentrale Ereignisse, prägende Strukturen und spezifische Lebensformen aus der Vergangenheit benennen und historisch einordnen, • elementare historische Phänomene, wesentliche Zusammenhänge und grundlegende Entwicklungen beschreiben. <p>Urteilskompetenz Sachurteil Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • nennen für das 20. Jahrhundert politische Konstellationen, Ereignisse und Entwicklungen im Spannungsfeld zwischen freiheitlicher Demokratie und nationalsozialistischer Ordnung, • erkennen unterschiedliche Positionen bzw. kontroverse Standpunkte in der Beurteilung und Bewertung historischer Sachverhalte und ordnen sie gedanklich (z. B. Versailler Vertrag – ein zu harter oder ein zu milder Friede?). <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Woran scheiterte 1933 die erste deutsche Demokratie? • Wie gelang es den Nationalsozialisten, eine Diktatur zu errichten? 		

Gymnasium	Geschichte	Sek 1
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Orientierungskompetenz Orientierung in der Geschichte Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • zentrale Ereignisse, prägende Strukturen und spezifische Lebensformen aus der Vergangenheit benennen und historisch einordnen, • elementare historische Phänomene, wesentliche Zusammenhänge und grundlegende Entwicklungen beschreiben. <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • nennen für das 20. Jahrhundert politische Konstellationen, Ereignisse und Entwicklungen im Spannungsfeld zwischen freiheitlicher Demokratie und nationalsozialistischer Ordnung, • erkennen bei der Begegnung mit vergangenen Lebensformen Kontraste zur eigenen Gegenwart, Strukturen längerer Dauer und anthropologische Konstanten, • ziehen historische Kenntnisse zur Erläuterung gegenwärtiger Problemlagen heran und verwenden sie in Diskussionszusammenhängen. 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Hamburg (Seite 2)

Urteilskompetenz

Sachurteil

Die Schülerinnen und Schüler ...

- beschreiben bei der Darstellung historischer Zusammenhänge auch komplexere Kausalbeziehungen und unterscheiden zwischen Anlass, Motiv und Ursache, Ursachen und Wirkungen, Voraussetzungen und Folgen sicher.
- erkennen unterschiedliche Positionen bzw. kontroverse Standpunkte in der Beurteilung und Bewertung historischer Sachverhalte und ordnen sie gedanklich (z. B. Kriegsschuldfrage 1914).

Inhalte: Geschichtsunterricht in Klasse 9 und 10

Politik

- Woran scheiterte die erste Demokratie in Deutschland?

Gymnasium	Geschichte	Studienstufe
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Orientierungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler können im Themenbereich Staat und Nation in der deutschen Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wendepunkte der Geschichte der deutschen Nation im 20. Jahrhundert nennen und ihren europäischen Kontext skizzieren sowie an mindestens einem Beispiel mit einer historiografischen Kontroverse verknüpfen. <p>Methodenkompetenz Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Perspektiven, Verfahren und Modelle verschiedener Zweige der Geschichtsforschung und -schreibung sachgerecht anwenden (z. B. Sozial-, Alltagsgeschichte). <p>Urteilskompetenz Die Schülerinnen und Schüler können im Themenbereich Staat und Nation in der deutschen Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts</p> <ul style="list-style-type: none"> • an einem historischen Fallbeispiel aus der Vorgeschichte der nationalsozialistischen Diktatur Zwangslagen und Handlungsspielräume der Akteure bestimmen und dabei die Erkenntnischancen von kontrafaktischen Spekulationen diskutieren. • die Narrative, die in umstrittenen Fachbegriffen (z. B. Machtergreifung) impliziert sind, herausarbeiten und kritisch überprüfen. <p>Inhalte Staat und Nation in der deutschen Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stationen, Phasen und Probleme der deutschen Geschichte im 20. Jahrhundert (Weimarer Republik) im europäischen Kontext 		

Lehrplanbezüge Hessen (Seite 1)

Hauptschule/ Realschule/ Gymnasium	Geschichte	Klasse 5 - 10
Inhalte		
<p>Epochenbezug Neueste Zeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Versuche der Friedenssicherung und Neuordnung nach 1918 • Totalitäre Systeme / Nationalsozialismus <p>Alltagskulturen</p> <p>Im Mittelpunkt dieses Inhaltsfeldes stehen die alltäglichen Lebensumstände verschiedener sozialer Gruppen sowie deren soziale Praktiken und ihr jeweiliges Selbstverständnis im privaten und im öffentlichen Raum. Lebensumstände werden im Wohnen, der Ernährung, der Kleidung, in Arbeit und Freizeit, in Ritualen und Symbolen sichtbar. Sie zeigen sich in Lebensläufen entlang von Geburt, Kindheit und Jugend über Familie, Freundschaft, Liebe und Sexualität, Alter, bis hin zu Sterben und Tod. Eine Auseinandersetzung mit diesem Inhaltsfeld führt zu einem Verständnis des komplexen Gebildes „Gesellschaft“ und seinen Veränderungen im Lauf der Zeit. Der Blick auf Lebensläufe, auf den Umgang der Menschen mit Erfolgen und Krisen, auf Utopien und Visionen, auf Glauben und Religion ermöglicht die Beschäftigung mit Entwicklungen, Handlungsmöglichkeiten und deren Grenzen.</p> <p>Herrschaft</p> <p>Im Mittelpunkt dieses Inhaltsfeldes steht das Verhältnis von Herrschenden zu Beherrschten im Wandel der Zeit. Absicherung und Ausdehnung von Macht und Herrschaft werden hinsichtlich der Ursachen, Bedingungen und Interessen für Kriege und andere Formen gewaltsamer Konflikte genauso wie die Folgen gewaltsamer Konflikte wie Flucht und Vertreibung untersucht.</p> <p>Wirtschaft</p> <p>Eine Auseinandersetzung mit diesem Inhaltsfeld ermöglicht es, das komplexe Gebilde „Wirtschaft“ in seiner Veränderung in der Zeit zu verstehen. Im Mittelpunkt dieses Inhaltsfeldes stehen die Bedeutung von Arbeit für die Sicherung der materiellen Lebensgrundlagen und ihre Auswirkungen auf soziale Beziehungen, das Geschlechterverhältnis, die Identitätsbildung des Einzelnen und auf Lebensstile und Lebenschancen. Schließlich ist der Wandel in der Produktion, hinsichtlich seiner Bedeutung für Umwälzungen und Krisen in der Gesellschaft, von Interesse. In diesem Zusammenhang werden die Soziale Frage, Kämpfe um Gerechtigkeit und die Frage von solidarischem Handeln untersucht.</p>		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Hessen (Seite 2)

Gymnasium	Geschichte	Sek 2
Inhalte		
Q2.1 Die Weimarer Republik als erste deutsche Demokratie		
<ul style="list-style-type: none">• Entstehungsbedingungen und innenpolitische Entwicklung (Parteien, Verfassung, Präsidentialregierungen und nationalsozialistische „Machtergreifung“)• Ziele, Methoden und Ergebnisse der Weimarer Außenpolitik (Versailler Vertrag, Revisionismus)		
Q2.2 Aushöhlung der Demokratie und Errichtung der Diktatur in Deutschland		
<ul style="list-style-type: none">• Entstehung und Entwicklung der NSDAP (Aufstieg zur Massenpartei vor dem Hintergrund des Parteiensystems)• Ursachen des Scheiterns der Weimarer Republik (strukturelle Belastungen und politische Fehlentscheidungen 1930-1933)• Errichtung des totalitären Staates (Zerstörung von Rechtsstaat, Parlamentarismus und Pluralismus)• War die Weimarer Republik zum Scheitern verurteilt? (Leistungskurs)		
Q2.4 Weltpolitische Faktoren in der Zeit von 1917 bis 1945 - globale Krisen und Kriege		
<ul style="list-style-type: none">• Die USA zwischen weltpolitischem Engagement und Isolationismus (politischer Rückzug und wirtschaftliche Verflechtungen)• Weltwirtschaftskrise und Lösungsversuche (Rüstungskonjunktur und Arbeitsmarkt in Deutschland)		

Lehrplanbezüge Mecklenburg-Vorpommern (Seite 1)

Regionale Schule, Gesamtschule	Geschichte	Klasse 9
Inhalte		
<p>1. Herrschaft und Teilhabe Legitimation und Sicherung von Herrschaft in Demokratie und Diktatur Weimarer Reichsverfassung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Demokratische und plebiszitäre Elemente • Präsidiale Elemente • Beispiele: Direktwahl und Befugnisse des Reichspräsidenten, Rolle des Reichstags bei Gesetzgebung, Volksbegehren und Volksentscheid, Frauenwahlrecht <ul style="list-style-type: none"> ○ Lernziel: Stärken und Schwächen der Weimarer Reichsverfassung erschließen <p>Aufbau der nationalsozialistischen Diktatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Parteien und Wahlergebnisse • Präsidialkabinette und Notverordnungen • Analyse von Wahlplakaten und Auswertung von Statistiken zu den Reichstagswahlen • Analyse von Verordnungen und Rechtstexten <ul style="list-style-type: none"> ○ Lernziel: Übergang von der Demokratie zur nationalsozialistischen Diktatur beschreiben <p>2. Wirtschaft und Alltag Nationale Wirtschaftspolitik und internationale Wirtschaftsverflechtungen Weltwirtschaftskrise 1929:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beispiele: Deflationspolitik des Kabinetts „Brüning“ • Analyse von politischen Reden (z. B. Regierungserklärungen) und Programmen <ul style="list-style-type: none"> ○ Lernziel: Zielstellungen staatlicher Reaktionen auf die Weltwirtschaftskrise 1929 erschließen <p>5. Konflikte und Konfliktlösungen Globale Friedensordnungen im internationalen Spannungsfeld Versailler Vertrag:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bestimmungen des Versailler Vertrages • Revision des Versailler Vertrages als ein Ziel der Außenpolitik der Weimarer Republik • Beispiele: Kriegsschuldfrage, Reparationen, territoriale Neuordnung, Umgang mit Vertretern des Deutschen Reiches, „Erfüllungspolitik oder Revision?“ <ul style="list-style-type: none"> ○ Lernziel: Versailler Vertrag hinsichtlich der Sicherung von Frieden beurteilen 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Mecklenburg-Vorpommern (Seite 2)

Gymnasium	Geschichte	Klasse 9
Inhalte		
<p>1. Herrschaft und Teilhabe Legitimation und Sicherung von Herrschaft in Demokratie und Diktatur Weimarer Reichsverfassung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Demokratische und plebiszitäre Elemente • Präsidiale Elemente • Beispiele: Direktwahl und Befugnisse des Reichspräsidenten, Rolle des Reichstags bei Gesetzgebung, Volksbegehren und Volksentscheid, Frauenwahlrecht <ul style="list-style-type: none"> ○ Lernziel: Weimarer Reichsverfassung als Kompromiss unterschiedlicher politischer Zielstellungen nachweisen sowie Stärken und Schwächen erschließen <p>Aufbau der nationalsozialistischen Diktatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Parteien und Wahlergebnisse • Präsidialkabinette und Notverordnungen • Analyse von Wahlplakaten und Auswertung von Statistiken zu den Reichstagswahlen • Analyse von Verordnungen und Rechtstexten <ul style="list-style-type: none"> ○ Lernziel: Übergang von der Demokratie zur nationalsozialistischen Diktatur beschreiben <p>2. Wirtschaft und Alltag Nationale Wirtschaftspolitik und internationale Wirtschaftsverflechtungen Weltwirtschaftskrise 1929:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beispiele: Deflationspolitik des Kabinetts „Brüning“ • Analyse von politischen Reden (z. B. Regierungserklärungen) und Programmen <ul style="list-style-type: none"> ○ Lernziel: Zielstellungen staatlicher Reaktionen auf die Weltwirtschaftskrise 1929 erschließen <p>5. Konflikte und Konfliktlösungen Globale Friedensordnungen im internationalen Spannungsfeld Versailler Vertrag:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bestimmungen des Versailler Vertrages • Revision des Versailler Vertrages als ein Ziel der Außenpolitik der Weimarer Republik • Beispiele: Kriegsschuldfrage, Reparationen, territoriale Neuordnung, Umgang mit Vertretern des Deutschen Reiches, „Erfüllungspolitik oder Revision?“ <ul style="list-style-type: none"> ○ Lernziel: Versailler Vertrag hinsichtlich der Sicherung von Frieden beurteilen 		

Lehrplanbezüge Niedersachsen (Seite 1)

Hauptschule/ Realschule/ Oberschule	Geschichte	Klasse 7/8
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Erster Weltkrieg und Weimarer Republik Wichtige Ereignisse, Entwicklungen und Strukturen in den jeweiligen Themengebieten kennen Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die inneren und äußeren wirtschaftlichen Belastungen der Weimarer Republik • kennen die Grundzüge der Weimarer Verfassung. <p>Ursachen und Auswirkungen dieser Ereignisse und Prozesse kennen Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • arbeiten die Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik heraus <p>Die Perspektivität von Quellen wahrnehmen Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen die unterschiedlichen Perspektiven politischer Plakate gegenüber. <p>Fremdverstehen leisten Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • diskutieren Probleme der Weimarer Republik aus Sicht verschiedener gesellschaftlicher Gruppen. 		

Oberschule/ Realschule	Geschichte	Klasse 7/8
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Weimarer Republik Eigene Stellungnahmen formulieren, kontrovers diskutieren Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • bewerten Absichten und Ergebnisse des Versailler Vertrags. 		

Oberschule	Geschichte	Klasse 7/8
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Weimarer Republik Ursachen und Auswirkungen dieser Ereignisse und Prozesse kennen Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • charakterisieren den Versailler Vertrag als Versuch einer Neuordnung Europas. <p>Die Perspektivität von Quellen wahrnehmen Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • vergleichen politische Plakate konkurrierender Parteien. 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Niedersachsen (Seite 2)

Gymnasium	Geschichte	Klasse 9/10
Inhalte		
Herrschaft und Staatlichkeit Ausgehend von einem vorwissenschaftlichen „Macht“-begriff entwickeln die Schülerinnen und Schüler ein zunehmend differenziertes Verständnis von Formen von „oben“ und „unten“, d. h. von Macht und Machtlosigkeit, Gleichheit und Ungleichheit in der Gesellschaft im Rahmen einer politikgeschichtlichen Perspektive. [...]		
Inhalte: Weimarer Republik - Chancen (z. B. Modernisierung, Partizipation, Emanzipation) und Belastungen		
Begriffe und Daten: Versailler Vertrag, Inflation, Weltwirtschaftskrise		

Lehrplanbezüge Nordrhein-Westfalen (Seite 1)

Hauptschule/ Realschule/ Gesamtschule	Gesellschaftslehre - Geschichte	Klasse 7 - 10
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Inhaltsfeld 6: Weimarer Republik</p> <p>Die Ausgangsbedingungen der Weimarer Republik, Entwicklungschancen und interne (Massenarbeitslosigkeit) wie externe Belastungsfaktoren (interalliierte Verschuldung, Auswirkungen des Versailler Vertrages u. a.), Erfolge und Misserfolge der ersten deutschen Demokratie stehen neben dem Scheitern der Republik im Fokus dieses Inhaltsfeldes.</p> <p>In der Weimarer Republik gibt es Handlungsspielräume der Bürgerinnen und Bürger sowie der politisch Verantwortlichen, Bedrohungen für die Demokratie abzuwehren und sie aktiv zu unterstützen. Doch in der Weltwirtschaftskrise werden die Interdependenz und Fragilität der Volkswirtschaften und deren Folgen deutlich.</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Etablierung einer Demokratie: Parlamentarismus • Innen-/außenpolitische sowie gesellschaftliche Chancen, Erfolge und Belastungen <p>Sachkompetenz</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern anhand der Weimarer Reichsverfassung die Befugnisse des Reichspräsidenten • erklären die Folgen der Weltwirtschaftskrise von 1929. <p>Urteilskompetenz</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente • beurteilen die Handlungsspielräume und Verantwortung von Akteurinnen und Akteuren im Hinblick auf die Etablierung oder Aushöhlung der parlamentarischen Demokratie. 		

Realschule/ Gesamtschule	Gesellschaftslehre - Geschichte	Klasse 7 - 10
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Inhaltsfeld 6: Weimarer Republik</p> <p>Sachkompetenz</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern anhand der Weimarer Reichsverfassung Kontinuität und Wandel der politischen Ordnung • erklären in Grundzügen die wirtschaftliche und politische Dimension [...] sowie die globalen Zusammenhänge der Weltwirtschaftskrise 1929. 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Nordrhein-Westfalen (Seite 2)

Gymnasium	Geschichte	Klasse 7 - 9
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Inhaltsfeld 7: Weimarer Republik Reale Ausgangsbedingungen der Weimarer Republik, Entwicklungschancen und interne wie externe Belastungsfaktoren, Erfolge und Misserfolge der ersten deutschen Demokratie stehen neben dem Scheitern der Republik im Fokus dieses Inhaltsfeldes. Dabei werden für die Fragilität und Stabilität der Weimarer Republik politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Aspekte in den Blick genommen. Massenarbeitslosigkeit, Konsumkultur und „Neue Medien“ prägten das Alltagsleben der Menschen mit. Auch in der Agonie der Weimarer Republik gab es Handlungsspielräume der politisch Verantwortlichen. In der Weltwirtschaftskrise werden die Interdependenz und Fragilität der Volkswirtschaften sowie verschiedene Lösungsansätze und deren Folgen deutlich.</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Innen- und außenpolitische sowie gesellschaftliche Chancen, Erfolge und Belastungen • Weltwirtschaftskrise und ihre Auswirkungen <p>Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern anhand der Weimarer Reichsverfassung Kontinuität und Wandel der politischen Ordnung. <p>Urteilskompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erörtern innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik sowie stabilisierende Elemente • beurteilen Rollen, Handlungsspielräume und Verantwortung von Akteurinnen und Akteuren bei der Etablierung und Aushöhlung der parlamentarischen Demokratie • erörtern am Beispiel Deutschlands [...] Lösungsansätze für die Weltwirtschaftskrise. 		

Gymnasium	Geschichte	Sek 2 - Grundkurs
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Inhaltsfeld 5: Die Zeit des Nationalsozialismus - Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Politische [...] Voraussetzungen des Nationalsozialismus <p>Urteilskompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erklären lang- und kurzfristig wirksame Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik sowie deren Zusammenhang mit dem Aufstieg der NSDAP. 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Nordrhein-Westfalen (Seite 3)

Gymnasium	Geschichte	Sek 2 - Leistungskurs
Inhalte und Kompetenzen		
Inhaltsfeld 5: Die Zeit des Nationalsozialismus - Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen		
Inhaltliche Schwerpunkte		
<ul style="list-style-type: none">• Politische [...] Voraussetzungen des Nationalsozialismus		
Urteilskompetenz		
Die Schülerinnen und Schüler		
<ul style="list-style-type: none">• erklären unter der Perspektive von Multikausalität und Interdependenz lang- und kurzfristige Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik sowie deren Zusammenhang mit dem Aufstieg der NSDAP.		

Lehrplanbezüge Rheinland-Pfalz (Seite 1)

Realschule Plus/ Integrierte Gesamtschule	Gesellschaftslehre	Klasse 9
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Thema 2: Demokratie lernen und leben Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • charakterisieren historische Formen von Demokratie • ermitteln Gefahren für demokratische Ordnung • vergleichen historische Beispiele für das Ringen um Demokratie • problematisieren die Komplexität demokratischen Handelns und Entscheidens • diskutieren Gründe für die Einschränkung von Grundrechten. <p>Inhaltliche Vorschläge Formen der Demokratie und ihre Legitimation</p> <ul style="list-style-type: none"> • repräsentative Demokratie <p>Formelle und informelle politische Partizipation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wahlen • Parteien, Verbände <p>Demokratie: Prozess und ständige Herausforderung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Politik- und Parteienverdrossenheit • Extremismus, Fundamentalismus und wehrhafte Demokratie • Soziale Sicherheitssysteme • Weimarer Republik <p>Anregungen für die Unterrichtsgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellen und Analysieren von Diagrammen zu Wahlergebnissen und -umfragen 		

Gymnasium	Geschichte	Klasse 9/10
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Lernfeld II.1.1 Die weltweite Auseinandersetzung um politische Ordnungen - Demokratie - Sozialismus - Nationalsozialismus - Orientierung Leitfragen/Leitgedanken</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auf der Suche nach neuen politisch-gesellschaftlichen Ordnungsentwürfen <p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schülerinnen und Schüler setzen die politisch-territorialen Entwicklungen in Beziehung zu den Ideologien dieser Zeit. <p>Inhalte Basis:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die politisch-territoriale Entwicklung vom Ende des 19. Jahrhunderts bis 1945, z. B. Deutschland 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Rheinland-Pfalz (Seite 2)

Lernfeld II.1.2 Die weltweite Auseinandersetzung um politische Ordnungen - Demokratie - Sozialismus - Nationalsozialismus - Gesellschaft

Leitfragen/Leitgedanken

- Wie leben die Menschen in einer Zeit, die durch die Suche nach neuen politischen Ordnungen gekennzeichnet ist?

Fachkompetenz

- Die Schülerinnen und Schüler stellen durch die Auseinandersetzung mit Lebenssituationen in der Zeit der Weimarer Republik Gegenwartsbezüge her.

Methodenkompetenz

- Sie analysieren Verhaltensweisen von Menschen in der Demokratie und bewerten diese.

Inhalte

Basis:

- Leben in unterschiedlichen Gesellschaftsformen zwischen Mitwirkung, Anpassung und Widerstand

Lernfeld II.1.3 Die weltweite Auseinandersetzung um politische Ordnungen - Demokratie - Sozialismus - Nationalsozialismus - Herrschaft

Leitfragen/Leitgedanken

- Wie wandelt sich Herrschaft?
- Herrschaft für oder über jemanden?

Fachkompetenz

- Die Schülerinnen und Schüler beschreiben die Entwicklungen und Veränderungen von Herrschaft.

Methodenkompetenz

- Sie analysieren die Herrschaftsformen in Bezug auf Legitimation und Partizipation.

Inhalte

Basis:

- Übergänge von Herrschaftsformen, z. B. Machtübertragung 1933
- Auswirkungen der unterschiedlichen Herrschaftsformen auf das Leben der Menschen

Lernfeld II.1.4 Die weltweite Auseinandersetzung um politische Ordnungen - Demokratie - Sozialismus - Nationalsozialismus - Wirtschaft

Leitfragen/Leitgedanken

- Welche Zusammenhänge bestehen zwischen wirtschaftlicher Entwicklung und gesellschaftlich-politischer Entwicklung?

Fachkompetenz

- Die Schülerinnen und Schüler erklären Wechselwirkungen zwischen Wirtschaft, Ideologie und staatlichem Handeln.

Kommunikationskompetenz

- Sie erklären Hintergründe von wirtschaftlichen Krisen unter Verwendung ökonomischer Fachbegriffe.

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Rheinland-Pfalz (Seite 3)

Inhalte

Basis:

- Alltagsleben in verschiedenen Wirtschaftssystemen, z. B. Wohnen, Arbeiten
- Ursachen, Folgen und Bewältigungsversuche wirtschaftlicher Krisen, z. B. Weltwirtschaftskrise

Gymnasium

Geschichte

Sek 2

Inhalte und Kompetenzen

Lernfeld 3: (Deutsche) Demokratie- und Diktaturgeschichte im 20. Jahrhundert und ihre Rezeption in Geschichts- und Erinnerungskultur

Leitfragen/Leitgedanken

- Welche Merkmale charakterisieren die politische Ordnung und die politische Kultur der Weimarer Republik?
- War die Weimarer Republik von Beginn an zum Scheitern verurteilt?
- Welche Faktoren erklären das Ende der Weimarer Republik?
- Können demokratische Gesellschaften aus dem Scheitern der Weimarer Republik lernen?

Fachkompetenz

- Die Schülerinnen und Schüler erläutern die politische Entwicklung der Weimarer Republik von der Gründung bis zu ihrem Ende in ihren Grundzügen.

Methodenkompetenz

- Sie analysieren Wahlplakate als Quellen für die politische Kultur der Weimarer Republik.

Kommunikationskompetenz

- Sie stellen die Ursachen der Auflösung und Zerstörung der Weimarer Republik in einem übersichtlichen Schaubild dar.

Inhalte

- Verfassung, Parteiensystem und politische Kultur in der Weimarer Republik
- Krisen und Phasen der Stabilisierung der Demokratie in der Weimarer Republik der 1920er-Jahre
- Auflösung und Zerstörung der Republik 1930-1933

Lehrplanbezüge Saarland (Seite 1)

Gemeinschaftsschule	Geschichte	Klasse 9
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Weimarer Republik Das wesentliche Ziel einer Auseinandersetzung mit der Weimarer Republik ist die Schärfung des Blicks für Gefährdung der Demokratie und damit die Schaffung eines Bewusstseins dafür, dass demokratische Ordnungen - damals wie heute - erstritten, kulturell erfahren und verteidigt werden müssen. Anhand des Themenfeldes soll veranschaulicht werden, wie in Deutschland nach dem Ende des Ersten Weltkrieges eine Entwicklung von der wilhelminischen Gesellschaft hin zu einer demokratisch geführten Gesellschaft stattgefunden hat. Zentral hierbei werden die inneren und äußeren Belastungen der noch jungen Demokratie dargestellt, an denen sie letztendlich zerbrach. Insbesondere sollen auch die Schwächen der Verfassung aufgezeigt werden, die sich z. B. in einer starken Stellung des Reichspräsidenten widerspiegelt. Der Kompetenzschwerpunkt liegt in der Beurteilungskompetenz, die auf der erworbenen Sachkompetenz aufbaut.</p> <p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gefährdung der Demokratie • Leistungen der Demokratie • Aushöhlung der Demokratie <p>Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben das politische System der Weimarer Republik mithilfe eines Verfassungsschaubildes • beurteilen wesentliche Bestimmungen des Versailler Vertrages • nennen innere und äußere Belastungen der Demokratie • analysieren Wahlplakate hinsichtlich der Rolle der Parteien und der politischen Radikalisierung • bewerten die Weltwirtschaftskrise hinsichtlich ihrer Bedeutung für den Aufstieg des Nationalsozialismus und das Scheitern der Weimarer Republik • stellen Schwächen der Weimarer Verfassung dar und bewerten z. B. anhand der Rolle des Reichspräsidenten die Verantwortung der Politik für die Aushöhlung der Demokratie. 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Saarland (Seite 2)

Gemeinschaftsschule	Gesellschaftswissenschaften	Klasse 9
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Demokratie und Diktatur im 20. Jahrhundert Entsprechend seiner Leitperspektive „Individuum und Gesellschaft“ will das Themenfeld die Rolle der Einzelnen im Spannungsfeld zwischen Unterstützung, Anpassung und Widerstand zeigen. Ausgehend von der Darstellung der Demokratieentwicklung in der Weimarer Republik und der Zerschlagung demokratischer Strukturen durch den Nationalsozialismus wird die Erfassung und Kontrolle der Einzelnen im nationalsozialistischen Alltag thematisiert.</p> <p>Weimarer Republik Gründung der Weimarer Republik Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben das politische System der Weimarer Republik mithilfe eines Verfassungsschaubildes • beurteilen wesentliche Bestimmungen des Versailler Vertrages • nennen innere und äußere Belastungen der Demokratie • analysieren Wahlplakate hinsichtlich der Rolle der Parteien und der politischen Radikalisierung. <p>Aushöhlung der Demokratie Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen die Weltwirtschaftskrise hinsichtlich ihrer Bedeutung für den Aufstieg des Nationalsozialismus und das Scheitern der Weimarer Republik • diskutieren z. B. anhand der Rolle des Reichspräsidenten die Verantwortung der Politik für die Aushöhlung der Demokratie • erläutern weitere Schwächen der Weimarer Verfassung. <p>NS-Herrschaft Machtergreifung und Zerschlagung der Demokratie Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen Schritte der Machtübernahme dar. 		

Gymnasium	Geschichte	Klasse 9
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Die Weimarer Republik Mit der Schaffung der Weimarer Republik wird erstmals die republikanisch-demokratische Staatsform bzw. -ordnung auf gesamtdeutschem Boden verwirklicht. In der politischen Diskussion und im Bewusstsein der meisten Deutschen ist diese erste deutsche Republik aufs Engste mit ihrem Scheitern verknüpft, das geradezu zu einem Inbegriff der Gefährdung für eine republikanisch-demokratische Staatsordnung geworden ist. Den Schülerinnen und Schülern sollen sowohl Chancen und Erfolge der Republik als auch Gefährdungen und Gründe für ihr Scheitern deutlich werden.</p>		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Saarland (Seite 3)

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben die Chancen sowie die inneren und äußeren Belastungen der jungen Republik
- erläutern Gründe für das Scheitern der Republik.

Orientierungs-, Methoden-, Beurteilungs- und Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen den historischen Zeitabschnitt anhand folgender Daten ein
 - 9.-11.11.1918 Revolution und Waffenstillstand
 - 1919 Weimarer Reichsverfassung
 - 1923 Krisenjahr
 - 1924-29 Stabilisierung der Republik
 - 1929 Beginn der Weltwirtschaftskrise und des Niedergangs der Republik
- analysieren ein Schaubild zur Weimarer Reichsverfassung und fassen ihre demokratischen Elemente zusammen
- beschreiben und analysieren Plakate
- analysieren Statistiken (z. B. zur Entwicklung des Parteiensystems)
- bewerten die Weltwirtschaftskrise hinsichtlich ihrer Bedeutung für den Aufstieg der Nationalsozialisten und das Scheitern der Republik.

Gymnasium	Geschichte	Hauptphase LK
------------------	-------------------	---------------

Inhalte und Kompetenzen

Aspekte nationaler und regionaler Geschichte im 20. Jahrhundert

Die Weimarer Republik

Der Weimarer Republik, als erste funktionierende Demokratie in Deutschland, soll ein differenzierter, nicht nur vom Scheitern geprägter Blick zukommen. Angesichts der Errungenschaften auf unterschiedlichsten Gebieten stellt sich die Frage, wie eine Clique reaktionärer Politiker, ohne irgendeiner demokratischen Kontrollinstanz unterworfen zu sein, eine Entscheidung wie diejenige des 30. Januars 1933 treffen konnte. Die SPD als bedeutendste politische Kraft in der Revolution 1918/19 kooperierte angesichts der dringenden tagespolitischen Notwendigkeiten mit dem bestehenden Militär- und Beamtenapparat, versäumte es allerdings in den folgenden Jahren, eine Modernisierung der staatlichen Verwaltung durchzuführen. So blieb angesichts der wirtschaftlichen, sozialen und außenpolitischen Belastungen der Weimarer Staat einer permanenten Bedrohung radikaler Kräfte des rechten und linken Spektrums ausgesetzt. Gewalt im politischen Geschehen gehörte zum Alltag der Republik. Zudem blieben viele Parteien der Weimarer Republik von den Erfahrungen des Kaiserreiches geprägte Weltanschauungsparteien. Ihnen fehlte jegliche für eine funktionierende Demokratie notwendige Kompromissbereitschaft. Die Auswirkungen des Versailler Vertrages, permanente wirtschaftliche Instabilität, ein deutlicher Rechtsruck nach den Wahlen 1924/25 sowie schwache Regierungen ließen die Republik als ein fragiles, häufig gefährdetes Gebilde erscheinen.

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Saarland (Seite 4)

Die Auswirkungen der verheerenden Wirtschaftskrise Anfang der 1930er-Jahre ließen bei Wahlen die Stimmenanteile rechter und linker Protestwähler ansteigen und führten zu antiparlamentarischen Präsidialkabinetten, deren letztes sich als fatal erweisen sollte. Demgegenüber stehen die sozialstaatlichen Neuerungen, die bildungspolitischen Fortschritte, die Durchsetzung einer für die Moderne typischen Kultur mit populärkulturellen, avantgardistischen und traditionellen Ausprägungen sowie Deutschlands außenpolitischer Erfolg mit dem Beitritt zum Völkerbund.

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- arbeiten [...] wesentliche Elemente der Weimarer Verfassung heraus
- erklären die Ambivalenz der Phase der relativen Stabilisierung 1924 bis 1929: Ausbau des Sozialstaates, partielle wirtschaftliche Erholung, Aufnahme in den Völkerbund, allerdings: Rechtsruck in der Regierung nach Reichs- und Präsidentschaftswahlen
- analysieren den Prozess der Auflösung der Weimarer Republik: Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise, Aufstieg von NSDAP und KPD, Präsidialkabinette, Machtübergabe an Hitler.

Orientierungs-, Methoden-, Beurteilungs- und Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen den historischen Zeitabschnitt anhand folgender Daten ein:
 - 1918 Novemberrevolution
 - 1919 Weimarer Verfassung
 - 1919 Versailler Vertrag
 - 1919 bis 1923 Krisenjahre der Republik
 - 1924 bis 1929 Jahre der relativen Stabilisierung
 - 1930-1933 Auflösung der Republik
- analysieren Schaubilder zur Weimarer Verfassung und zum Grundgesetz
- interpretieren Wahlplakate
- analysieren Quellen und Wahlstatistiken zu den Krisenjahren
- diskutieren den Ausbau des Sozialstaates in der Weimarer Republik im Spannungsfeld von Errungenschaften und Belastungen
- erörtern, inwieweit ein Zusammenhang zwischen ökonomischen Krisenzeiten und dem Aufstieg extremistischer Protestparteien besteht
- diskutieren Erklärungen aus historischen Darstellungen zum Scheitern der Weimarer Republik.

Lehrplanbezüge Sachsen (Seite 1)

Gymnasium	Geschichte	Klasse 9
Inhalte		
Ziele: Entwickeln eines Verständnisses für zeittypische Bedingungen und für Veränderungsprozesse auf der Grundlage historischen Wissens Die Schüler erlangen grundlegendes Wissen über: <ul style="list-style-type: none">• die Selbstbehauptung der Demokratie sowie ihren allmählichen Abbau• Bedingungsgefüge für Ablehnung und Akzeptanz von politischen Systemen am Beispiel der Weimarer Republik• Machtübernahme und Charakter des nationalsozialistischen Regimes Entwickeln der Fähigkeit, begründete Urteile über historische Sachverhalte und ihre Deutungen zu bilden Die Schüler entwickeln historische Urteilsfähigkeit, indem sie <ul style="list-style-type: none">• sich mit gesellschaftspolitischen Rahmenbedingungen für die Behauptung und den Niedergang der Weimarer Demokratie und für die Etablierung der nationalsozialistischen Diktatur auseinandersetzen• Ursachen für den zunehmenden Akzeptanzverlust der Weimarer Demokratie und den wachsenden Zuspruch zum NS-Regime verstehen.		
Lernbereich 1: Versuche der Zukunftsgestaltung in Europa nach dem Ersten Weltkrieg <ul style="list-style-type: none">• Kennen grundlegender gesellschaftspolitischer Veränderungen in Europa<ul style="list-style-type: none">○ Novemberrevolution und Weimarer Verfassung<ul style="list-style-type: none">▪ Verfassungsschema		
Lernbereich 2: Deutschlands Weg von der Demokratie zur Diktatur <ul style="list-style-type: none">• Anwenden der Kenntnisse über die Weimarer Verfassung auf die politische Praxis<ul style="list-style-type: none">▪ Wählerverhalten an Wahlstatistiken▪ Präsidialkabinette, politische Akteure○ Endphase der Weimarer Republik<ul style="list-style-type: none">▪ Ernennung Hitlers zum Reichskanzler, Ermächtigungsgesetz, Gleichschaltungsmaßnahmen○ Errichtung der nationalsozialistischen Diktatur• Beurteilen von Ursachen für die wachsende Ablehnung der Weimarer Republik und die zunehmende Akzeptanz des Nationalsozialismus<ul style="list-style-type: none">○ Mentalitäten<ul style="list-style-type: none">▪ psychologische Auswirkungen des Versailler Vertrages, Untertanengeist, antidemokratisches Denken, „Republik ohne Republikaner“○ Wirtschaft<ul style="list-style-type: none">▪ Inflation, Weltwirtschaftskrise		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Sachsen (Seite 2)

Oberschule	Geschichte	Klasse 8
Inhalte		
<p>Ziele: Entwickeln eines Verständnisses für zeittypische Bedingungen und Veränderungsprozesse in Vergangenheit und Gegenwart. Die Schüler erwerben Wissen über das Zeitalter der Weltkriege und dessen Auswirkungen für Europa. Sie erfassen epochentypische Merkmale. Die Schüler erkennen, dass es Wechselwirkungen zwischen historischen Entwicklungen, Ereignissen und Erfahrungen gibt.</p> <p>Entwickeln der Bereitschaft zur Mitgestaltung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung Die Schüler lernen den Gegensatz von Demokratie und Diktatur kennen. Sie leiten daraus eine Bereitschaft ab, an der Gestaltung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung mitzuwirken.</p> <p>Lernbereich 3: Querschnitt: Demokratie und Diktatur in Europa</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einblick gewinnen in wesentliche Etappen der Entwicklung der Weimarer Republik <ul style="list-style-type: none"> ▪ Krisenjahre, „Goldene Zwanziger“, Weltwirtschaftskrise • Kennen von Unterschieden zwischen Demokratien und Diktaturen in der Zeit zwischen den Weltkriegen am Beispiel der Weimarer Republik <ul style="list-style-type: none"> ○ Mitbestimmung des Volkes <ul style="list-style-type: none"> ▪ Weimarer Verfassung, Volksabstimmung, Personenkult ○ Umgang mit politischen Gegnern <ul style="list-style-type: none"> ▪ politisch motivierte Morde 		

Gymnasium	Geschichte bikulturell-bilingual	Jahrgangsstufen 11/12 Grundkurs
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Ziele: Entwickeln eines Verständnisses für zeittypische Bedingungen und für Veränderungsprozesse auf der Grundlage historischen Wissens Die Schüler erwerben grundlegendes Wissen über</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strukturen und Funktionsweisen von Demokratie und Diktatur im 20. Jahrhundert • Tragfähigkeit und Konfliktpotenzial von Bemühungen um Friedenssicherung im 20. Jahrhundert. 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Sachsen (Seite 3)

Lernbereich 2: Demokratie und Diktatur – Anspruch und Wirklichkeit von Gesellschaftsmodellen in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts

- Beurteilen von Bedingungsfaktoren für das Scheitern der Weimarer Republik
 - Mentalitäten
 - „Republik ohne Republikaner“, Ausdrucksformen antidemokratischer Gesinnung
 - Verfassung
 - Funktionsweise, Schwächen der Verfassung
 - Wirtschaftliche Faktoren
 - Weltwirtschaftskrise
 - Rolle von Parteien und politischen Handlungsträgern in der Endphase
 - Reichspräsident und Kamarilla
- Kennen der Entstehung und der Herrschaftsstruktur des NS-Staates
 - Prozess des Ausbaus der Macht 1933
- Politische Orientierung und Wählerschaft der wichtigen Parteien

Lehrplanbezüge Sachsen-Anhalt

Sekundarschule	Geschichte	Klasse 9/10
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Kompetenzschwerpunkt: Herrschaft und Alltag in der Nationalsozialistischen Diktatur</p> <p>Narrative Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> unter Einbeziehung zeitlich verschiedener Quellen unterschiedlicher Gattungen die Errichtung der nationalsozialistischen Diktatur darstellen (z. B. Sachtext, Zeitstrahl, Bildergeschichte, Vortrag) <p>Grundlegende Wissensbestände:</p> <ul style="list-style-type: none"> die Zerstörung der Weimarer Republik und die Errichtung der nationalsozialistischen Diktatur 		

Gymnasium	Geschichte	Klasse 9
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Kompetenzschwerpunkt: Gefährdungen für eine Demokratie aufzeigen</p> <p>Interpretationskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> auf der Grundlage zeitgenössischer Plakate politische Auseinandersetzungen analysieren <p>Narrative Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> unter Einbeziehung zeitlich verschiedener Quellen und unterschiedlicher Darstellungen eine thematische Darstellung zu Entwicklungen in der Weimarer Republik anfertigen (z. B. Kultur, Politik, Wirtschaft, Gefährdungen) <p>Geschichts-kulturelle Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> den gegenwärtigen Diskurs zu den Gefährdungen einer Demokratie vor dem Hintergrund der historischen Erfahrungen mit dem Untergang der Weimarer Demokratie diskutieren <p>Grundlegende Wissensbestände:</p> <ul style="list-style-type: none"> Kenntnisse über das Interpretieren von Plakaten: Plakate als bildliche Quellen, Wert für das Verstehen von Geschichte, methodische Anforderungen demokratischer Charakter der Weimarer Republik: Föderalismus und Parlamentarismus, Wahlrecht, Beginn der politischen Gleichberechtigung von Frauen, Stellung von Reichspräsident und Reichskanzler Belastungen: Dolchstoßlegende, Versailler Vertrag, „Demokratie ohne Demokraten“ Entwicklung der NSDAP zur Massenpartei: Ursachen, Methoden, Auswirkungen Zerstörung der Demokratie: Weltwirtschaftskrise, Ausschaltung des Parlaments durch Notverordnungen und Präsidialkabinette, rechts- und linksextreme Angriffe auf die Demokratie 		

Lehrplanbezüge Schleswig-Holstein

Sek. 1	Geschichte	Klasse 9
Inhalte und Kompetenzen		
<p>6. Deutschland 1918-1945: Zwischen Demokratie und Diktatur, internationaler Verständigung und Verbrechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weimarer Republik <ul style="list-style-type: none"> ○ Einführung in die Interpretation politischer Plakate ○ Einführung in die Interpretation politischer Reden 		

Sek. 2	Geschichte	Oberstufe
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Q2.1: Diktatur und Demokratie im Zeitalter der Extreme Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Anspruch und Wirklichkeit von Herrschafts- und Gesellschaftsmodellen in Deutschland und im Europa des 20. Jahrhunderts zwischen Freiheit und Tyrannei, zwischen Demokratie und Diktatur auseinander. Der Schwerpunkt liegt damit in der Analyse von Herrschaftsformen mit ihren Auswirkungen auf Staat, Gesellschaft und Individuum. Diese vertiefte Auseinandersetzung fordert zu einer begründeten Reflexion des eigenen Demokratieverständnisses der Schülerinnen und Schüler vor dem Hintergrund historischer Erfahrungen auf.</p> <p>Historische Inhalte Chancen und Scheitern der ersten deutschen Demokratie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Weimarer Republik - Demokratie ohne Demokraten? • Die Weimarer Republik - zwangsläufiges Scheitern oder Zerstörung der Demokratie? 		

Lehrplanbezüge Thüringen (Seite 1)

Regelschule	Geschichte	Klasse 9/10
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Klassenstufe 9 - hauptschulbezogener Abschluss Deutschland von 1918/19 bis 1945 - Demokratie, Diktatur, Krieg Weimarer Republik – Chancen und Belastungen der ersten deutschen Demokratie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weimarer Verfassung • Krisenjahre der Republik • Jahre der Stabilisierung, „Goldene Zwanziger“ • Weltwirtschaftskrise und Aufstieg des Nationalsozialismus <p>Klassenstufen 9/10 - realschulbezogener Abschluss Das Ringen um Demokratie wird in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts anhand des Lernbereichs „Die Weimarer Republik - Chancen und Belastungen der ersten Demokratie in Deutschland“ untersucht und problematisiert. Die Weimarer Republik - Chancen und Belastungen der ersten Demokratie in Deutschland</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entstehungsbedingungen • Die Republik zwischen Selbstbehauptung und Niedergang (Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur) • Ideologie und Aufstieg des Nationalsozialismus 		

Gymnasium	Geschichte	Klasse 10
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Die Weimarer Republik - Chancen und Belastungen der ersten Demokratie in Deutschland Der Lernbereich „Die Weimarer Republik – Chancen und Belastungen der ersten Demokratie in Deutschland“ widmet sich dem Ringen um Demokratie zwischen Tradition und Moderne in Deutschland ab 1919 und beleuchtet die Handlungsspielräume und Herausforderungen für die erste deutsche Demokratie. Historische Umbruchsprozesse und Kontinuitätslinien können am verfassungsrechtlichen Anspruch, der innen- und außenpolitischen Wirklichkeit sowie unterkultur- und mentalitätsgeschichtlichen Fragestellungen untersucht und problematisiert werden. Die Gründe für das Scheitern der Republik, etwa die Folgen der globalen Weltwirtschaftskrise und das Erstarken der Gegner einer parlamentarischen Demokratie, werden analysiert und bewertet.</p> <p>Zentrale Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entstehungsbedingungen • Die Republik zwischen Selbstbehauptung und Niedergang (Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur) • Mentalitäten – „Republik ohne Republikaner“ • Ideologie und Aufstieg des Nationalsozialismus 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Thüringen (Seite 2)

Gymnasium	Geschichte	Oberstufe
Inhalte und Kompetenzen		
<p>4.2.2.1 Lernbereich III: Demokratie und Diktatur Der Lernbereich legt den zeitlichen Fokus auf das „kurze 20. Jahrhundert“ und rückt die Entwicklung von Demokratie und Diktatur in den Mittelpunkt der Betrachtung. Der Schüler kann den Zeitraum von 1914 bis 1945 als Phase beschleunigten historischen Wandels charakterisieren, in der sich historische Umbruchsituationen als epochenprägende Zäsuren in der Geschichte darstellen. Er erörtert Entscheidungsspielräume und Handlungsmotive auf dem Weg zum demokratischen Verfassungsstaat nach dem Ersten Weltkrieg. Demgegenüber untersucht er die Etablierung und Ausformung totalitärer und autoritärer Regime. Der Schüler nimmt zu den Einstellungen der Bevölkerung zur jeweiligen politischen Ordnung vor dem Hintergrund der Standortgebundenheit der Akteure in ihrem historischen Kontext Stellung.</p> <p>Sach- und Methodenkompetenz Der Schüler kann</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich mit den Auswirkungen des Versailler Vertrages auf die innen- und außenpolitische Entwicklung Deutschlands auseinandersetzen • das politische System der Weimarer Republik vor dem Hintergrund von Stabilität und Legitimität bewerten • die Erfolge der Außenpolitik der Weimarer Republik zwischen Revision und Annäherung bewerten • die Entwicklung der politischen Kultur in der Weimarer Republik analysieren, z. B. anhand von Wahlplakaten und Wahlergebnissen • sich mit den Ursachen für das Scheitern der Weimarer Republik begründet auseinandersetzen • sich mit dem Aufstieg des Nationalsozialismus als Reaktion auf die durch nationale und internationale historische Entwicklungen bedingte Instabilität der deutschen Demokratie auseinandersetzen <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Stellenwert demokratischer Erfahrungen aus der Zeit der Weimarer Republik für die weitere Entwicklung der Demokratie im 20. Jahrhundert bewerten. 		

Lehrplanbezüge Schweiz

Sek 1 - Volksschule (Kanton Zürich)	Lebensräume und Realien	Mittelstufe
Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft		
Inhalte		
<p>Grundlegende Arbeitsweisen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spuren der Vergangenheit erkunden und beschreiben und sich das Leben in früheren Zeiten vorstellen • Aus verschiedenen Medien Informationen über Vergangenes und Gegenwärtiges entnehmen <p>Orientierungswissen</p> <p>Als Schwergewicht der geschichtlichen Auseinandersetzung geht es darum, das Alltagsleben und die Kulturgeschichte von ausgewählten Epochen nachzuvollziehen und mit den heutigen Bedingungen zu vergleichen.</p> <p>Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ereignisse von nationaler und lokaler Bedeutung oder großer Tragweite mit ausgewählten Merckdaten einordnen • Zeitgenössische Geschichte: Industrie, Weltkriege • Merkbegriffe in verschiedenen Zusammenhängen und Bereichen anwenden • Aus der Geschichte der internationalen Beziehungen: Krieg, Kapitulation, Friedensschluss 		